

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2019 der Alpiq Holding AG

Dienstag, 14. Mai 2019, 15.00 Uhr (Türöffnung 14.30 Uhr), Stadttheater Olten, Frohburgstrasse 1, 4601 Olten

Traktanden

- Konzernrechnung 2018 der Alpiq Gruppe**
Der Verwaltungsrat beantragt, die Konzernrechnung 2018 zu genehmigen.
- Lagebericht und Jahresrechnung 2018 der Alpiq Holding AG**
Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht und die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen.
- Vergütungsbericht 2018 der Alpiq Holding AG (Konsultativabstimmung)**
Der Verwaltungsrat beantragt, dem Vergütungsbericht 2018 mittels Konsultativabstimmung zuzustimmen.
- Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats**
Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.
- Verwendung des Bilanzgewinns der Alpiq Holding AG**
Aufgrund der weiter angespannten Ertragslage beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung, keine Dividende auszuschütten. Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn, bestehend aus

	CHF
dem Jahresergebnis 2018 gemäss Erfolgsrechnung von	215 022 492
dem Gewinnvortrag des Vorjahres von	1 414 589 534
Total	1 629 612 026
wie folgt zu verwenden:	
	CHF
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	0
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	1 629 612 026

6. Wahlen

6.1. Wahlen Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Personen einzeln in den Verwaltungsrat zu wählen:

- 6.1.1. Jens Alder** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Jens Alder für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.2. Conrad Ammann** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. Conrad Ammann für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.3. Tobias Andrist** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Tobias Andrist für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.4. François Driesen** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von François Driesen für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.5. Birgit Fratzke-Weiss** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. Birgit Fratzke-Weiss für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.6. Dominique Gachoud** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dominique Gachoud für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.7. Alexander Kummer-Grämiger** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Alexander Kummer-Grämiger für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.8. Xavier Lafontaine** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Xavier Lafontaine für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.9. René Longet** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von René Longet für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.10. Wolfgang Martz** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Wolfgang Martz für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.11. John Morris** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von John Morris für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.12. Jean-Yves Pidoux** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. Jean-Yves Pidoux für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.1.13. Heinz Saner** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Heinz Saner für eine Amtsdauer von einem Jahr.

6.2. Wiederwahl Präsident des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Jens Alder für eine Amtsdauer von einem Jahr als Präsidenten des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

6.3. Wahlen Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Personen einzeln in den Vergütungsausschuss zu wählen:

- 6.3.1. Birgit Fratzke-Weiss** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. Birgit Fratzke-Weiss in den Vergütungsausschuss für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.3.2. Wolfgang Martz** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Wolfgang Martz in den Vergütungsausschuss für eine Amtsdauer von einem Jahr.
- 6.3.3. Heinz Saner** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Heinz Saner in den Vergütungsausschuss für eine Amtsdauer von einem Jahr.

6.4. Wiederwahl Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Ernst & Young AG als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr.

6.5. Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn Dr. iur. Christophe Wilhelm, Rechtsanwalt, Avenue de Rumine 13, 1005 Lausanne, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr.

7. Maximalvergütung 2020 der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, einen Gesamtbetrag von CHF 4.5 Mio. für die maximale Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen. Dieser Gesamtbetrag deckt die fixen und variablen Vergütungen sowie sämtliche Leistungen der gesetzlich, reglementarisch und vertraglich geschuldeten Arbeitgeberbeiträge für die obligatorischen Sozialversicherungen (AHV/IV, EO, ALV), die berufliche Vorsorge (BVG) und die Nichtbetriebsunfallversicherung (NBU) ab.

8. Maximalvergütung 2020 des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, einen Gesamtbetrag von CHF 2.5 Mio. für die maximale Vergütung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen. Dieser Betrag deckt auch sämtliche der von der Gesellschaft gesetzlich, reglementarisch und vertraglich geschuldeten Leistungen für die Sozialversicherungen ab.

Unterlagen

Der Geschäftsbericht wird zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft (Chemin de Mornex 10, 1003 Lausanne) ab dem 23. April 2019 aufgelegt. Jeder Aktionär kann verlangen, dass ihm eine Ausfertigung dessen zugestellt wird. Der Geschäftsbericht ist im Internet unter <http://www.alpiq.com/berichte> abrufbar.

Zutritts- und Stimmkarten

Die bis und mit 9. Mai 2019 im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre erhalten mit der Einladung einen Antwortschein. Die Zutritts- und Stimmkarten können mit dem Antwortschein bestellt werden. Alternativ können die Zutrittskarten online über die Investoren-Web-Anwendung Sherpany bestellt werden. Die Instruktionen und erforderlichen Login-Daten liegen der Einladung bei. Veräusserer von Namenaktien nehmen zur Kenntnis, dass die zugestellten Zutrittskarten ungültig werden. Bei einem teilweisen Verkauf sind die zugestellten Zutrittskarten am Tag der Generalversammlung am Informationsschalter berichtigen zu lassen. In der Zeit vom 10. Mai bis zum 14. Mai 2019 werden keine Eintragungen von Namenaktien im Aktienbuch vorgenommen, welche zur Ausübung des Stimmrechts an der Generalversammlung berechtigen. Die Zutritts- und Stimmkarten sind am Eingang zur Generalversammlung vorzuweisen.

Vollmachtserteilung

Ein Aktionär kann sich wie folgt an der Generalversammlung vertreten lassen:

• durch eine Drittperson: Bitte den Antwortschein entsprechend ausgefüllt zurücksenden. Allfällige Weisungen sind der Drittperson direkt zu erteilen.

• durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herrn Dr. iur. Dominik Strub, Rechtsanwalt und Notar, Belchenstrasse 3, 4600 Olten.

Bitte den Antwortschein entsprechend ausgefüllt zurücksenden oder den unabhängigen Stimmrechtsvertreter online via Investoren-Web-Anwendung Sherpany bevollmächtigen. Die Instruktionen und erforderlichen Login-Daten liegen der Einladung bei. Ohne besondere Weisung wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter das Stimmrecht gemäss den jeweiligen Anträgen des Verwaltungsrats ausüben. Dies gilt auch für den Fall, dass an der Generalversammlung über Anträge abgestimmt wird, welche nicht in der Einladung aufgeführt sind.

Wenn bis und mit 9. Mai 2019 weitere Namenaktien auf Ihren Namen im Aktienregister eingetragen werden, gelten die erteilten Instruktionen auch für diese.

Wortmeldung

Votanten werden gebeten, sich vor Beginn der Generalversammlung am Wortmeldeschalter beim Podium zu melden.

Simultanübersetzung

Die Generalversammlung wird in deutscher Sprache abgehalten. Die Ausführungen werden in die französische Sprache simultan übersetzt. Kopfhörer werden im Saal abgegeben.

Lausanne, 18. April 2019

Alpiq Holding AG



Jens Alder
Präsident



Jean-Yves Pidoux
Vizepräsident